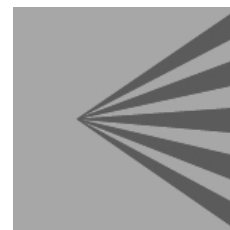


Vitocom 100

Viessmann Kommunikations-Schnittstelle

Best.-Nr. 7450 537, Z000 631, Z000 632, Z000 633, Z000 634



Vitocom 100





Ihr Online-Fachhändler für:

VIESSMANN

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

Für Ihre Sicherheit

Arbeiten an der Heizungsanlage

Montage, Erstinbetriebnahme, Wartung und Reparaturen **müssen von autorisierten Fachkräften** (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen)

- ⓓ VDE 0105, Teil 1: für Arbeiten an elektrischen Niederspannungsanlagen
- Ⓢ SEV-Vorschriften, Hausinstallationsvorschriften für Arbeiten an elektrischen Einrichtungen
- Ⓐ ÖVE, ES: für Arbeiten an elektrischen Niederspannungsanlagen durchgeführt werden.

- Bei Arbeiten am Gerät/Heizungsanlage diese spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und gegen Wiedereinschalten sichern.
- Bei Brennstoff Gas zudem den Gasabsperrhahn schließen und gegen ungewolltes Öffnen sichern.

Dieses Gerät wurde gemäss der Entscheidung 98/482/EG des Rates europaweit zur Anschaltung an das öffentliche Fernsprechnetzzugelassen. Aufgrund der zwischen den öffentlichen Fernsprechnetzen verschiedener Staaten bestehenden Unterschiede stellt diese Zulassung an sich jedoch keine unbedingte Gewähr für einen erfolgreichen Betrieb des Gerätes an jedem Netzabschlusspunkt dar.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich an einen Fachhändler wenden.

→ Hinweis!

Gewährleistungsansprüche entfallen, soweit die Bedienungsanleitung nicht beachtet wird.

	Seite
Sicherheitshinweise	
Für Ihre Sicherheit	2
Zuerst informieren	
Über diese Bedienungsanleitung	4
Funktionsübersicht	5
Bedienung an der Vitocom 100	6
Einstellungen und Ausstattung Ihrer Heizungs- anlage mit Vitocom 100	7
Bedienung	
Fernüberwachen	8
Wahlverfahren für Fernabfragen und Fernschalten über Telefon	8
Fernabfrage über Telefon	9
Fernschalten des Betriebsprogramms der Regelung über Telefon	11
Fernschalten des Schalt-Ausganges über Telefon	14
Anhang	
Kurzanleitung	15

Über diese Bedienungsanleitung

In der Bedienungsanleitung werden folgende Signalworte und Symbole verwendet:

Hinweis!

→ Kennzeichnet *Tips* und besonders hervorzuhebende ergänzende Informationen.



→ Dieses Symbol verweist immer dann auf die 3. Spalte, wenn diese zusätzliche Informationen enthält.



→ Verweist auf andere zu beachtende Anleitungen.

Funktionsübersicht

Bei einfacher Bedienung ermöglicht die Vitocom 100 einen perfekten Service. Die Überwachung von Heizungsanlagen von jedem Telefon aus ist einer der großen Vorteile der Vitocom 100.

Durch die ständige, selbsttätige Kontrolle wird die überwachte Heizungsanlage mit der größtmöglichen Funktionssicherheit betrieben. Eventuelle Störungen werden schnellstmöglich erkannt und können behoben werden.

Fernüberwachen

Beim Fernüberwachen wird die Heizungsanlage von der Vitocom 100 überwacht. Fehler oder Störungen werden automatisch über das analoge Telefonnetz an die jeweils hinterlegten Kommunikationsdienste gemeldet.

Folgende Kommunikationsdienste können eingesetzt werden:

- Leitstelle (PC mit Leitstellensoftware Vitosoftware 300, ab Version 3.0)
- D1-/D2-Funktelefon (SMS)*¹
- Telefax

Hinweis!

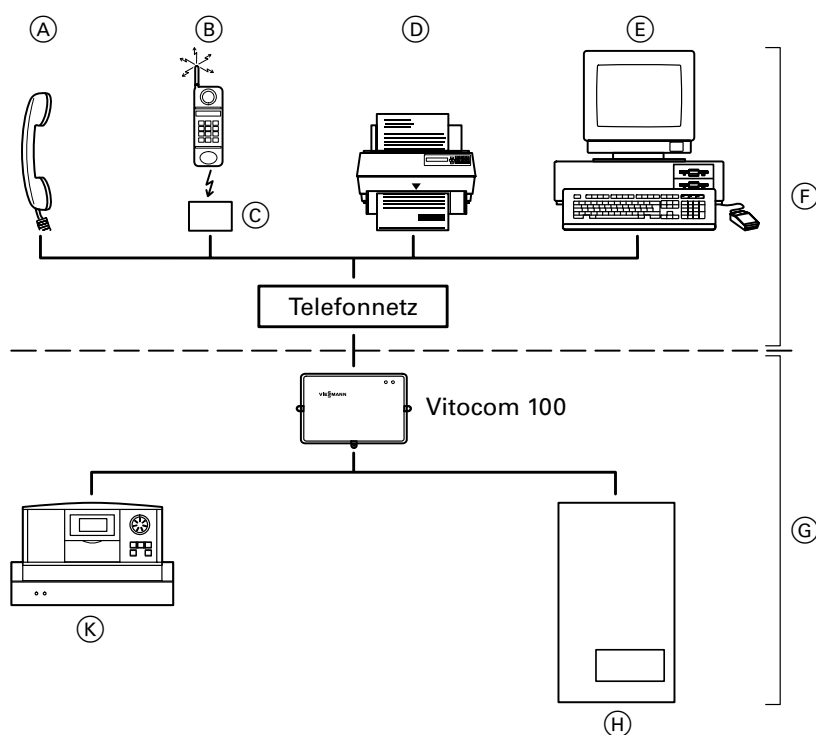
Sollten sich bei den hinterlegten Kommunikationsdiensten die Rufnummern ändern, kann Ihr Heizungsfachmann die geänderten Rufnummern mit Hilfe der Serviceanleitung in der Vitocom 100 konfigurieren.

Fernabfragen/Fernschalten*²

Durch das Fernabfragen können z.B. Betriebszustand der Heizungsanlage und Störungs-Eingänge abgefragt werden. Das Fernschalten dient zur Veränderung von Betriebsparametern der Heizungsanlage, z.B. Fernumschalten des Betriebsprogrammes.

Folgende Kommunikationsdienste können eingesetzt werden:

- Leitstelle (PC mit Leitstellensoftware Vitosoftware 300, ab Version 3.0)
- Telefon mit Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV) oder Code-Sender
- D1-/D2-/E-Plus-Funktelefon

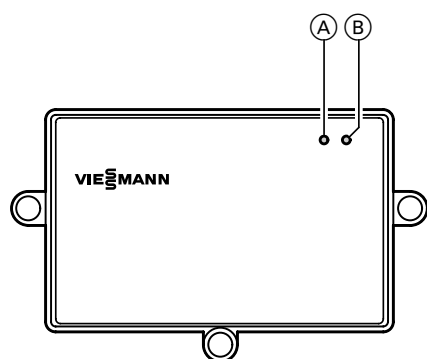


- (A) Telefon mit MFV oder Code-Sender oder D1-/D2-/E-Plus-Funktelefon
- (B) D1-/D2-Funktelefon
- (C) SMS-Center des Funknetzbetreibers
- (D) Telefax
- (E) Leitstelle mit Vitosoftware 300
- (F) Kommunikationsdienste
- (G) Viessmann Produkte
- (H) Vitodens mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb, Vitopend mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb, Eurola mit Eurolamatic-OC, Pendola mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb
- (K) Votronic 150, 200, 300, Dekamatic, Viessmann Trimatik*²

*¹Wenn vom Funknetzbetreiber unterstützt.

*²Funktionsumfang abhängig von der Anlagenausstattung.

Bedienung an der Vitocom 100



- A Diagnoseanzeige**
 Aus – Anlage i. O., keine Störung oder Anlage ausgeschaltet
 Blinkt – Störungsmeldung oder unquitierte Störung
 An – Wartung der Anlage
 Die Überwachungsfunktion ist ausgeschaltet.
- B Servicetaste**
 Quittierung der Störungsmeldung
 Wartungsbeginn
 Wartungsende

Betriebszustände

- **Keine Störung**
 Die Diagnoseanzeige **A** bleibt aus.
- **Vorliegen einer Störung**
 Die Diagnoseanzeige **A** blinkt, wenn die Vitocom 100 eine Störung erkennt.
 Die erkannte Störung wird zu den Kommunikationsdiensten weitergeleitet.
- **Störung beendet**
 Liegt die Störung nicht mehr vor, wird die „Gut-Meldung“ über die Kommunikationsdienste ausgegeben.
 An der Vitocom 100 muß die Störung über die Servicetaste **B** quittiert werden. Die Diagnoseanzeige **A** erlischt.
- **Unquitierte Störung**
 Die Vitocom 100 sendet nach 24 Stunden eine weitere Störungsmeldung, wenn die Servicetaste **B** nicht gedrückt wurde.
 Die Diagnoseanzeige **A** blinkt.
- **Überwachungsfunktion aus**
 Die Diagnoseanzeige **A** leuchtet dauernd. Es werden keine Störungen gemeldet.
 Das Ausschalten der Überwachungsfunktion wird an die hinterlegten Kommunikationsdienste gemeldet.
 Die Überwachungsfunktion schaltet sich automatisch nach ca. 8 Stunden wieder ein, wenn sie nicht vorher bereits manuell wieder eingeschaltet wurde.

Bedienung

- **Einschalten**
 Netzstecker einstecken.
 Die Vitocom 100 ist betriebsbereit.
- **Ausschalten**
 Netzstecker herausziehen.
Hinweis!
*Die Vitocom 100 sollte nur ausgeschaltet werden, wenn die Bereitschaft zur Störungsmeldung länger unterbrochen werden soll.
 Bei bestehender BUS-Anbindung zur Heizungsanlage muß auch die Regelung ausgeschaltet bzw. die Codierung der Regelung durch den Heizungsfachbetrieb umgestellt werden.*
-  *Serviceanleitung der Regelung*
- **Überwachungsfunktion ausschalten**
 Z. B. zur Wartung, Reparatur oder zum Betanken der Heizungsanlage. Servicetaste **B** drücken.
 Die Diagnoseanzeige **A** leuchtet dauernd.
 Die Überwachungsfunktion schaltet sich automatisch nach ca. 8 Stunden wieder ein, wenn sie nicht vorher bereits manuell wieder eingeschaltet wurde.
- **Überwachungsfunktion wieder einschalten**
 Wenn die Diagnoseanzeige **A** dauernd leuchtet, Servicetaste **B** drücken.
 Die Diagnoseanzeige **A** erlischt.
Hinweis!
*Wird die Servicetaste **B** nicht gedrückt, geht die Vitocom 100 nach 8 Stunden automatisch in Betrieb.
 Die Diagnoseanzeige **A** erlischt.*

■ Rufannahme freischalten

Eine durch die Leitstelle gesperrte Rufannahme der Vitocom 100 (z.B. wenn eingestellt wurde: „abnehmen nach 0. klingeln“) **muß** vor Ort an der Vitocom 100 freigeschaltet werden.

1. Überwachungsfunktion ausschalten (siehe oben).
2. Servicetaste mind. 20 Sekunden gedrückt halten.

Die Rufannahme der Vitocom 100 wurde auf die Einstellung „abnehmen nach 5. klingeln“ zurückgesetzt. An alle hinterlegten Kommunikationsdienste wird eine Meldung gesendet.

Einstellungen und Ausstattung Ihrer Heizungsanlage mit Vitocom 100

In dieser Liste sind die Ausstattung und die durchgeführten Einstellungen aufgeführt. Einstellungen, welche bei Ihnen zutreffen, sollten durch Ihren Heizungsfachmann angekreuzt bzw. eingetragen sein.

Falls dieses nicht erfolgt ist, fragen Sie bitte in Ihrem Heizungsfachbetrieb nach.

Funktion bzw. Ausstattung	Funktionsart bzw. Einstellung	Mögliche Funktionen über Telefon
Rufnummer der Vitocom 100	☐ Rufnummer:	
Wahlverfahren der Vitocom 100	☐ MFV = Mehrfrequenzwahl (Anlieferungszustand) ☐ IWW = Impulswahlverfahren ^{*1}	
Rufannahme der Vitocom 100	☐ Rufannahme nach Rufzeichen, d.h. die Vitocom 100 nimmt Anrufe nach der eingetragenen Anzahl von Rufzeichen entgegen.	
Störungen und Meldungen werden an folgende Kommunikationsdienste übertragen: ☐ Leitstelle ☐ D1-/D2-Funktelefon ☐ Telefax	☐ 1. : ☐ 2. : ☐ 3. : ☐ 4. : ☐ 5. : ☐ 6. : ☐ 7. : Rufnummern und Kommunikationsdienste eintragen	
Einstellung des Zugriffscode (als Zugriffsschutz der Vitocom 100)	☐ Zugriffscode 123 (Anlieferungszustand) ☐ Zugriffscode (aktuelle Einstellung) ☐ kein Zugriff, d.h. ein Zugriff über das Telefonnetz auf Daten der Vitocom 100 ist nicht möglich	
Ausrüstung der Heizungsanlage: ☐ Anschluß über Steckverbinder 145 ☐ Anschluß über Steckverbinder 58 ☐ sonstige Regelungen	☐ Vitotronic 150, 200 oder 300	#91*
	☐ mit Kesselkreis KK	#81_*
	☐ mit Mischerkreis M1	#82_*
	☐ mit Mischerkreis M1	#83_*
	☐ Vitodens 100, 200 oder 300 mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb	#91* #81_*
	☐ Vitopend 200 mit Regelung für witterungsgeführten Betrieb	#91* #81_*
	☐ kein Anschluß	–
	☐ Dekamatik	#91*
	☐ Viessmann Trimatik	–
	☐ kein Anschluß	–
	☐ Viessmann Trimatik ☐ mit Bedieneinheit im Wandmontagesockel ☐ mit Fernbedienung-F ☐ mit Schaltmodul-FT	–
	☐ Eurola mit Eurolamatik-OC	–
	☐	
Verwendung der Störungs-Eingänge DE1 , DE2	☐ DE1 ☐ DE2	#11* #12*
Verwendung des Schalt-Ausganges DA3	☐ DA3	#23_* #33_*
Sonstiges	☐	

Fernüberwachen

Die Vitocom 100 ermöglicht das Fernüberwachen von Heizungsanlagen rund um die Uhr. Bei eventuellen Störungen erfolgt eine automatische Störungsmeldung an die jeweils angeschlossenen Kommunikationsdienste. An der Vitocom 100 wird die Störung durch das Blinken der Diagnoseanzeige angezeigt.

Durch das ständige Fernüberwachen in Verbindung mit der automatischen Störungsmeldung wird eine optimale Betriebssicherheit der Heizungsanlage erreicht, ohne daß dazu eine Bedienung der Vitocom 100 erforderlich ist.

Wahlverfahren für Fernabfragen und Fernschalten über Telefon

Telefone können mit zwei Wahlverfahren arbeiten:

- MFV = Mehrfrequenzwahlverfahren
- IWW = Impulswahlverfahren^{*1}

Die Funktionen Fernabfrage und Fernschalten arbeiten mit dem Mehrfrequenzwahlverfahren. Außerdem benötigen Sie für diese Funktionen die Tasten 0 bis 9, # und * Ihres Telefons.

Telefon mit MFV

Stellen Sie Ihr Telefon auf das Mehrfrequenzwahlverfahren ein.



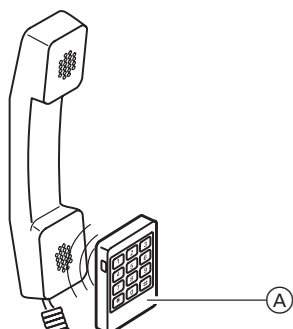
Bedienungsanleitung
des Telefons

Telefon ohne MFV

Für die Funktionen Fernabfrage und Fernschalten benötigen Sie hier einen Code-Sender (A).



Bedienungsanleitung
des Code-Senders



^{*1} Nur bei Vitocom 100, Best.-Nr. 7450 537.



Ihr Online-Fachhändler für:

VIESSMANN

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand

- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

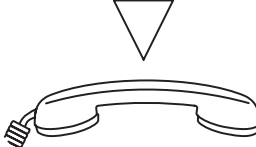
Fernabfrage über Telefon

Betriebszustand der Heizungsanlage, Störungs-Eingänge und Schalt-Ausgang können abgefragt werden.

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Vitocom 100 anrufen 	 Doppelton (tief – hoch) 	Nach Eingabe der Rufnummer der Vitocom 100 ertönt mehrfach ein Ruf-ton. Sobald sich die Vitocom 100 meldet, ertönt ein Doppelton als Eingabeauf-forderung. Anschließend muß inner-halb von 20 Sekunden mit der Ein-gabe der Befehle zur Konfiguration (siehe Folgeseiten) begonnen werden.
(Rufnummer ändern)		
Zugriffscode eingeben Beispiel (werkseitige Einstellung) # 1 2 3 * # * (Zugriffscode eintragen)	Zwei hohe Töne 	Hinweis! Werkseitig ist der Zugriffscode auf 123 eingestellt. Er kann bei der Konfiguration der Vitocom 100 auf eine beliebige Ziffernfolge geändert worden sein. Wenn ein falscher Zugriffscode eingegeben wurde, trennt die Vitocom 100 zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff sofort die Verbindung (legt auf).
Fernabfrage des Betriebszustandes der Vitocom 100	Zwei tiefe Töne 	Es liegt eine Störung an der Vitocom 100 vor oder die Störung ist behoben, aber die Störungsmeldung an der Vitocom 100 ist noch nicht quittiert.
# 9 0 *	Vier hohe Töne 	Es liegt keine Störung vor.
	Wechselnde Doppeltonfolge 	Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Fernabfrage des Betriebszustandes der Regelung^{*1}	Zwei tiefe Töne 	Es liegt eine Störung an der Regelung vor oder die Störung ist behoben, aber die Störungsmeldung an der Vitocom 100 ist noch nicht quittiert.
# 9 1 *	Vier hohe Töne 	Es liegt keine Störung vor.
	Wechselnde Doppeltonfolge 	Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.

^{*1} Nur möglich, wenn Regelung über Steckverbinder 58 bzw. 145 mit Vitocom 100 verbunden ist, siehe Tabelle auf Seite 7.

Fernabfrage über Telefon (Fortsetzung)

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Fernabfrage der Störungs-Eingänge*¹		
Störungs-Eingang DE1 # 1 1 *	Zwei tiefe Töne 	Die Anlage ist ausgeschaltet oder es liegt keine Störung am abgefragten Störungs-Eingang vor.
Störungs-Eingang DE2 # 1 2 *	Vier hohe Töne  Wechselnde Doppeltonfolge 	Die Anlage ist eingeschaltet und es liegt eine Störung der Anlage vor, die am abgefragten Störungs-Eingang angeschlossen ist. Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Fernabfrage des Schalt-Aus-ganges*²		
Schalt-Ausgang DA3 # 3 3 *	Zwei tiefe Töne 	Ist ausgeschaltet
	Vier hohe Töne  Vier hohe Töne 	Ist eingeschaltet
	Wechselnde Doppeltonfolge 	Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Fernabfrage beenden		
# 0 *		Vitocom legt sofort auf.
oder		Telefonhörer auflegen
		

*¹ Nur sinnvoll, wenn Störungs-Eingang beschaltet ist, siehe Tabelle auf Seite 7.

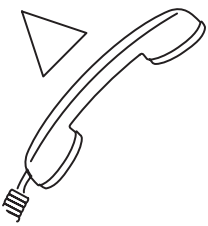
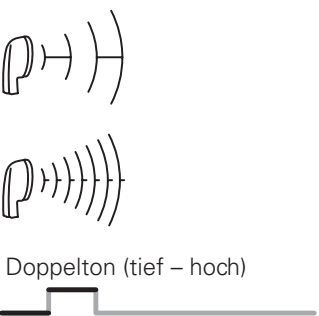
*² Nur sinnvoll, wenn Schalt-Ausgang beschaltet ist, siehe Tabelle auf Seite 7.

Fernschalten des Betriebsprogramms der Regelung über Telefon

Die Betriebsprogramme der Regelung, die an die Vitocom 100 angeschlossen ist, können über ein Telefon umgeschaltet werden. Jeder Befehlscode ist einem Betriebsprogramm zugeordnet.

Hinweis!

Bitte beachten Sie die Einstellungen und Ausstattung Ihrer Heizungsanlage auf Seite 7.

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Vitocom 100 anrufen 		Nach Eingabe der Rufnummer der Vitocom 100 ertönt mehrfach ein Ruf-ton. Sobald sich die Vitocom 100 meldet, ertönt ein Doppelton als Eingabeauf-forderung. Anschließend muß inner-halb von 20 Sekunden mit der Ein-gabe der Befehle zur Konfiguration (siehe Folgeseiten) begonnen werden.
Zugriffscode eingeben Beispiel (werkseitige Einstellung) # 1 2 3 * # * (Zugriffscode eintragen)	Zwei hohe Töne 	Hinweis! Werkseitig ist der Zugriffscode auf 123 eingestellt. Er kann bei der Konfiguration der Vitocom 100 auf eine beliebige Ziffernfolge geändert worden sein. Wenn ein falscher Zugriffscode eingegeben wurde, trennt die Vitocom 100 zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff sofort die Verbindung (legt auf).

Fernschalten des Betriebsprogramms der Regelung über Telefon (Fortsetzung)

#

8

*

0
bis
5

Heizkreis wählen

Vitotronic	Vitodens/ Vitopend
1 KK	HKA/B
2 M1	—
3 M2	—

Fernschalten des Betriebsprogrammes einleiten

Vier hohe Töne

Wechselnde Doppeltonfolge

Fernschalten beenden

Betriebsprogramm wählen
(entsprechend der angeschlossenen Regelung,
siehe Tabelle)

Erläuterung*1

Betriebsprogramm ist erfolgreich umgeschaltet.

Umschaltung ist noch in Bearbeitung oder Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.

Vitotronic

Taste	aktiviertes Betriebsprogramm
0	„Nur Warmwasser“ mit Frostschutzüberwachung/ Abschaltbetrieb mit Frostschutzüberwachung
1	Dauernd „Heizen und Warmwasser“ mit „reduzierter Raumtemperatur“
2	Dauernd „Heizen und Warmwasser“ mit „normaler Raumtemperatur“
3	} „Heizen und Warmwasser“ mit „normaler Raumtemperatur“ (Tag)/ } „Heizen und Warmwasser“ mit „reduzierter Raumtemperatur“ (Nacht)
4	
5	Dauernd Abschaltbetrieb mit Frostschutzüberwachung

Vitodens, Vitopend und Dekamatik

Taste	aktiviertes Betriebsprogramm
0	Trinkwassererwärmung/ Abschaltbetrieb mit Frostschutzüberwachung
1	Dauernd reduzierter Betrieb (keine Trinkwassererwärmung)
2	Dauernd Normalbetrieb
3	Normalbetrieb (Tag)/ reduzierter Betrieb (Nacht)
4	Normalbetrieb (Tag)/ Abschaltbetrieb mit Frostschutzüberwachung (Nacht)
5	Dauernd Abschaltbetrieb mit Frostschutzüberwachung

*1 Gilt für alle Betriebsprogramme.

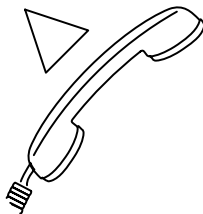
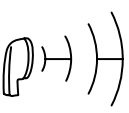
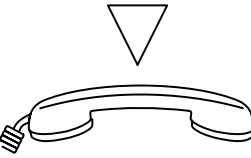
Fernschalten des Betriebsprogramms der Regelung über Telefon (Fortsetzung)

Aktion	Reaktion*1	Erläuterung*1
Fernabfrage beenden # 0 * oder 		Vitocom legt sofort auf. Telefonhörer auflegen

*1 Gilt für alle Betriebsprogramme.

Fernschalten des Schalt-Ausganges über Telefon

Über den Schalt-Ausgang **DA3** kann die dort angeschlossene Komponente eingeschaltet oder ausgeschaltet werden.

Aktion	Reaktion	Erläuterung
Vitocom 100 anrufen 	  Doppelton (tief – hoch) 	Nach Eingabe der Rufnummer der Vitocom 100 ertönt mehrfach ein Ruf-ton. Sobald sich die Vitocom 100 meldet, ertönt ein Doppelton als Eingabeaufforderung. Anschließend muß innerhalb von 20 Sekunden mit der Eingabe der Befehle zur Konfiguration (siehe Folgeseiten) begonnen werden.
Zugriffscode eingeben Beispiel (werkseitige Einstellung) # 1 2 3 * # * (Zugriffscode eingeben)	Zwei hohe Töne 	Hinweis! Werkseitig ist der Zugriffscode auf 123 eingestellt. Er kann bei der Konfiguration der Vitocom 100 auf eine beliebige Ziffernfolge geändert werden. Wenn ein falscher Zugriffscode eingegeben wurde, trennt die Vitocom 100 zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff sofort die Verbindung (legt auf).
Fernschalten des Schalt-Ausganges Schalt-Ausgang DA3 ausschalten ^{*1} # 2 3 0 * Schalt-Ausgang DA3 einschalten ^{*1} # 2 3 1 *	Vier hohe Töne  Wechselnde Doppeltonfolge 	Umschaltung ist durchgeführt. Befehlscode ist ungültig oder falsch eingegeben.
Fernschalten beenden # 0 * oder 		Vitocom legt sofort auf. Telefonhörer auflegen

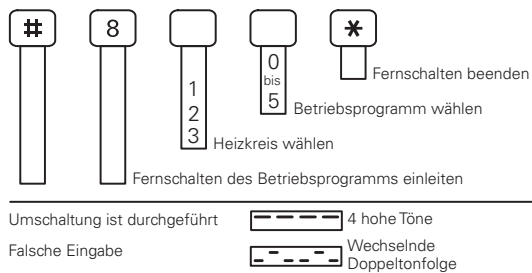
^{*1} Nur sinnvoll, wenn Schalt-Ausgang beschaltet ist, siehe Tabelle auf Seite 7.

Kurzanleitung

Schneiden Sie bitte diese Karte aus. Sie können diese dann jederzeit bei sich tragen und Fernabfrage- bzw. Fernschaltbefehle mit Ihrem Telefon ausführen.



Fernschalten mit Vitotronic, Vitodens, Vitopend



Vitocom 100

VIESSMANN

Kurzanleitung: Fernabfragen und Fernschalten

- | | |
|--------------------------|--|
| 1. Vitocom 100 anwählen | Rufnummer der Vitocom 100 eintragen |
| 2. Verbindung abwarten | Eingabeaufforderung (Doppelton) abwarten |
| 3. Zugriffscode eingeben | # _____ * |
| | Zugriffscode eingeben |
| 4. Fernschalten | siehe Innen- und Außenseite |
| 5. Fernabfragen | siehe Innenseite |
| 6. Verbindung beenden | 0 # * |

Kurzanleitung (Fortsetzung)

Fernschalten Schalt-Ausgänge

Schalt-Ausgang **DA3** ausschalten **# 2 3 0 ***

Schalt-Ausgang **DA3** einschalten **# 2 3 1 ***

Umschaltung ist durchgeführt  4 hohe Töne

Falsche Eingabe  Wechselnde Doppeltonfolge

Fernabfragen Zustand

Regelung **# 9 1 ***

 Störung
 keine Störung
 falsche Eingabe

Störungs-
Eingang **DE1** **# 1 1 ***
DE2 **# 1 2 ***

 AUS / keine Störung
 EIN / Störung
 falsche Eingabe

Schalt-
Ausgang **DE3** **# 3 3 ***

 AUS
 EIN
 falsche Eingabe

 2 tiefe Töne  4 hohe Töne  Wechselnde Doppeltonfolge

